

DIE  
WAHR/FALSCH  
INC.



Eine  
Wissenschaftsausstellung  
in der Stadt.

2. Juni bis 15. Juli 2006

[www.wahrfalsch.com](http://www.wahrfalsch.com)

# Die Besuchsrouten

Die Module bereisen



operated by  
Science Communications  
Schütz & Martos GmbH

Kirchberggasse 7/2  
1070 Wien  
[www.wahrfalsch.com](http://www.wahrfalsch.com)

FN 204099x | ATU 51071708  
Bank Austria BLZ 12.000  
KtoNr. 501 350 509



## Die Besuchsrouten

### Themen- und Grätzelrouten durch die Stadt

Einen roten Faden durch die Ausstellung legen die „Besuchsrouten“: Sie schaffen verschiedene Zugänge zur Ausstellung, indem sie jeweils vier Module thematisch oder räumlich verbinden. Die Route „Mensch/Maschine“ führt entlang von Modulen, die nach dem Anfang und Ende des Lebens fragen. „Selbst/Fremd“ nimmt Grenzen und Übergänge von Staaten, Körpern und Leben in den Blick. In „Experten/Laien“ wird die Autorität der Wissenschaft hinterfragt: Was macht wissenschaftliches Wissen aus? „Ich/wir“ fragt, wie weit individuelle oder kollektive Entscheidungen von wissenschaftlichem Wissen mitbestimmt werden. Und „Vermittlung/Vermischung“ beschäftigt sich mit unterschiedlichen Darstellungen von Wissenschaft in der Öffentlichkeit.. Alternativ kann die Ausstellung auch in drei „Grätzelrouten“ – Nord, Zentrum und West - besucht werden. Nähere Informationen unter [www.wahrfalsch.com](http://www.wahrfalsch.com).

#### Route: Ich/Wir

Ich oder Wir – wie werden Prioritäten gesetzt? Die Ich/Wir-Route fragt, wie jeder einzelne Mensch in der wissenschaftlichen Welt mit dem Kollektiv verknüpft ist. Heirats- und Konsumententscheidungen sind durch wissenschaftliches Wissen mitbestimmt und die Wissenschaft selbst ist keine Veranstaltung einzelner Genies, sondern eine Anhäufung von tausenden kleinen Forschungen.

#### Verbindet die Module:

„Körper-Pflege & Seel-Sorge“, Mexikokirche, „Wer mit Wem“, „Peer Reviews“, „SPpeak Oil“

Der Sonntagsspaziergang am 11. Juni widmet sich dieser Route.

#### Route: Mensch/Maschine

Diese Route verbindet Module die nach dem Anfang und Ende des Lebens fragen und den Umgang mit dem menschlichen Körper thematisieren. Was ist Leben überhaupt? Sind Lebewesen im Allgemeinen und der Mensch im Besonderen nur komplizierte Maschinen? Lassen sich Lebewesen optimieren und reparieren, und wenn ja, was unterscheidet sie dann von Nicht-Lebewesen?

#### Verbindet die Module:

„Körper-Pflege & Seel-Sorge“, in der Mexikokirche, „Befleckte Erkenntnis“ beim Planetarium im Prater, „Wett-Lauf. Gendoping am Start“ in der Künstlerhauspassage, „Selbstbedienung“ am Viktor-Adler Markt

Der entsprechende Sonntagsspaziergang findet am 18. Juni statt.





## Route: Experten/Laien

Die Experten/Laien-Route verbindet Module, die die Autorität der Wissenschaft befragen. Was macht wissenschaftliches Wissen aus? Wann und weshalb vertrauen wir wissenschaftlichem Wissen? Wie können wir Wissenschaft von Nicht-Wissenschaft unterscheiden und wie gute von schlechter Wissenschaft?

### Verbindet die Module:

„Ich hab was“, „Büro für wissenschaftliches Strandgut“ vor der Karlskirche,  
„Peer Reviews“ in der Weyringergasse 32, „Selbstbedienung“

Diese Route wählt der Sonntagsspaziergang am 25. Juni.

## Route: Vermittlung/Vermischung

Die Vermittlung/Vermischung-Route legt ihr Augenmerk auf die Darstellung der Wissenschaft in der Ausstellung. Wie kann man Wissenschaft erzählen und abbilden? Muss eine Ausstellung mit der Selbstdarstellung der Wissenschaft übereinstimmen oder darf sie die Wissenschaft selbst verstören? Soll sie das Publikum aufklären und beruhigen, oder verstören und unterhalten?

### Verbindet die Module:

„Internationalpark“, „Wett-Lauf“, „Büro für wissenschaftliches Strandgut“, „SPEAK-OIL“

Am 2. Juli verläuft der Sonntagsspaziergang auf dieser Route.

## Route: Selbst/Fremd

Die Selbst/Fremd-Route verbindet Module, die Grenzen und Übergänge in den Blick nehmen. Wo fängt ein Staat, ein Körper, das Leben an und wo hören sie auf? Wie sieht es an den Grenzen aus? Was geschieht an jenen schmalen Stellen, die nicht mehr das eine und noch nicht das andere sind?

### Verbindet die Module:

„Internationalpark“, Donauinsel, „Befleckte Erkenntnis“, „Wer mit Wem“,  
„Ich hab was – Spielplatz Allergie“, „(S)Peak Oil“ am Columbusplatz

Diese Module werden auch beim Sonntagsspaziergang am 9. Juli besucht.



Eine  
Wissenschaftsausstellung  
in der Stadt.

2. Juni bis 15. Juli 2006

[www.wahrfalsch.com](http://www.wahrfalsch.com)

## Grätzelrouten

Die Module der „wahr/falsch inc.“ sind entlang der U1 in drei Abschnitte geteilt. In jedem Abschnitt lassen sich die Module bequem im Rahmen eines Grätzelspaziergangs besuchen.

### Grätzelroute Nord:

*Internationalpark, Körper-Pflege & Seel-Sorge, Befleckte Erkenntnis, Wer mit Wem*

### Grätzelroute Zentrum:

*Ich hab was, Wett-Lauf, Büro für wissenschaftliches Strandgut*

### Grätzelroute Süd:

*Peer Reviews, SPeak Oil, Selbstbedienung*

